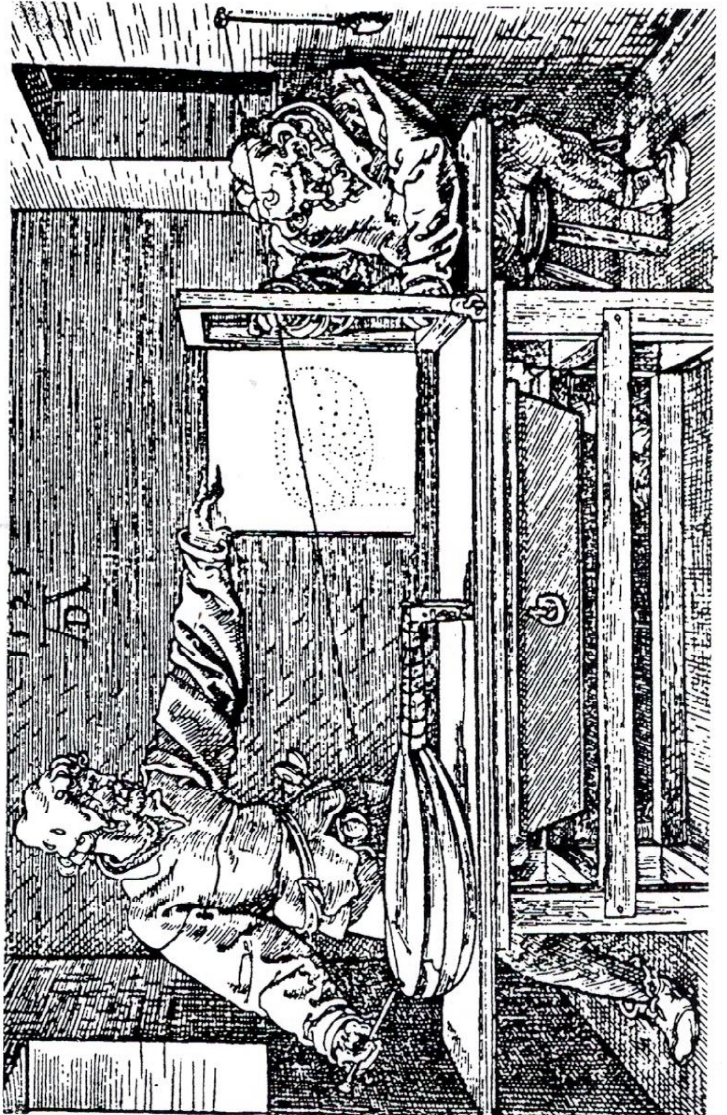
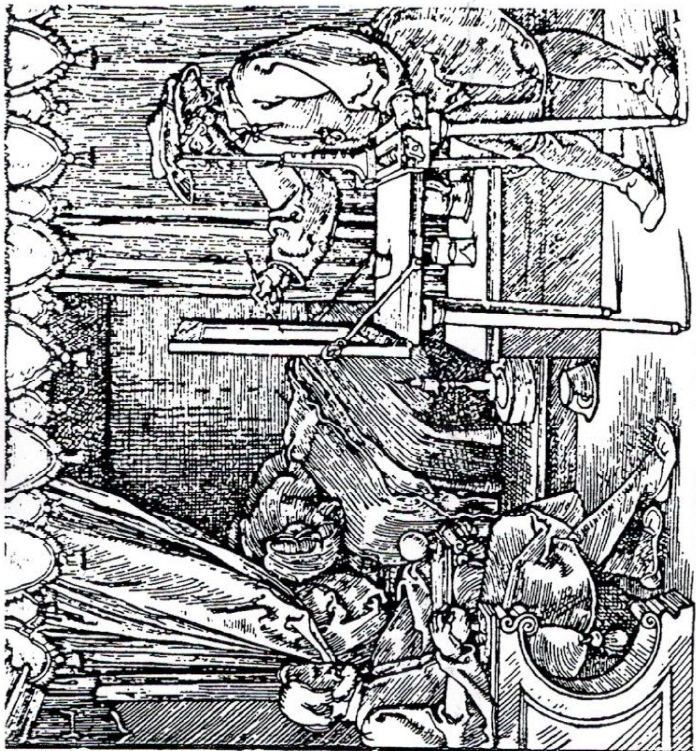
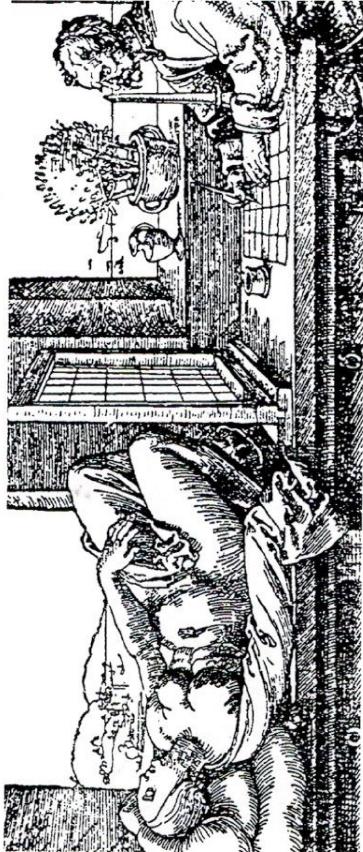


Erkläre Dürers Methode des perspektivischen Zeichnens!



In Dürers theoretischen Studien spielt neben der Proportion die Perspektive eine bedeutende Rolle. Um das Fixieren eines perspektivischen Bildes auf dem Papier zu erleichtern, hat er in seiner Schrift «Unterweisung der Messung» dem Text verschiedene Illustrationen beigegeben, die einzelne für das perspektivische Zeichnen geeignete Meßinstrumente erläutern sollen.

Dazu gehören: «Der Zeichner des sitzenden Mannes» (Mitte links), «Der Zeichner der Kanne» und «Der Zeichner des liegenden Weibes» (Mitte rechts) sowie unten «Der Zeichner mit der Laute» (Berlin, Kupferstichkabinett). Die Punkte des zu zeichnenden Gegenstandes werden jeweils zunächst auf einem Quadratnetz oder einer Glasplatte festgehalten und anschließend auf Papier übertragen.